

Rezensionen von Buchtips.net

Jürgen Hartmann: Internationale Beziehungen

Buchinfos

Verlag: [Econ Ullstein List Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Politik](#)
ISBN-13: 978-3-8252-2222-2 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Mit Interesse habe ich das Buch von Jürgen Hartmann gelesen, der mit diesem Buch eine Einführung in die Internationalen Beziehungen vorlegt. Ich bin selber kein Experte auf diesem Gebiet, sondern habe mich im letzten Jahr interessehalber in einige Hauptthesen eingelesen. Hartmann möchte mit diesem Buch zeigen, dass die Internationalen Beziehungen nicht allein unter dem traditionell konfliktgeschwängerten "Gestus" (Einleitung) der Sicherheitspolitik betrachtet werden dürfen, sondern heute auch Wirtschafts- und Gesellschaftsprobleme umfassen und damit mehrdimensional angelegt sind. Zunächst werden nach einer kurzen Skizze zur Entwicklung des Faches (Kapitel 1) die wichtigsten Theorien der Internationalen Beziehungen (nachfolgend: IB) in Augenschein genommen (Kapitel 2), wobei mir die aussagekräftigste Theorie, der Entwicklungsansatz des Konstruktivismus, etwas zu kurz kommt (S. 65-67). Bei der Auswahl - so der Autor, hätten ihre Aktualität und ihr Stellenwert in den IB den Ausschlag gegeben. Auf Imperialismustheorien, Weltsystemmodelle oder feministische Theorien der IB wird nicht eingegangen. In weiteren Kapiteln werden aktuelle Akteure und Regionen der Weltpolitik, mit Schwerpunkt auf den USA und Rußland, untersucht. Die anderen Regionen, einschließlich Europas, folgen in den Kapiteln 5-8. Kapitel 9 untersucht - sehr cursorisch und knapp - internationale Organisationen und Regime, etwa IWF und Welthandelsorganisation (WTO). Wichtige Themen der IB wie die NGOs (non-governmental organizations) oder multinationale Firmen werden - leider - nur gestreift. Vorteil dieses Buches des Professors für Politikwissenschaft an der Universität der Bundeswehr in Hamburg ist seine leichte Lesbarkeit und gute Zusammenfassung. Auch das Literaturverzeichnis am Ende ist ein hilfreiches - wenn auch keineswegs umfassendes (ich habe Titel vermisst) Hilfsmittel für die Einführung.

In der Bewertung tue ich mich dennoch schwer. Als Einführung etwa für Schüler ist der Band zu komplex. Ich finde allerdings, dass der Band für Studenten - gerade wegen der oben angerissenen Mängel (etwa die cursorische Abhandlung von NGOs und Firmen) zu oberflächlich geraten ist. Ich denke, dass man hier mit einem Buch wie dem von [Gert Krell](#), "Weltbilder und Weltordnung", besser beraten ist.

Als Ergänzung ist dieses - durchaus interessante und gut lesbare Buch - geeignet, allerdings meines Erachtens auch für eine Einführung nicht ausgewogen genug und zu oberflächlich.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Bernhard Nowak](#)
[06. August 2003]